



## Château Canon 2017

CHF 99.00 | 10 cl = CHF 13.20

Ein Wein voller Leidenschaft und Eleganz mit einem Parfum von delikater Beerenfrucht und raffinierten Röst- und Gewürznoten.

|                 |   |
|-----------------|---|
| Produzent       | Château Canon                                 |
| Kategorie       | Rotwein                                       |
| Land            | Frankreich                                    |
| Region          | Bordeaux                                      |
| Subregion       | St. Emilion                                   |
| Klassifizierung | AC  |
| Jahrgang        | 2017  |
| Flaschengrösse  | 75 cl   |
| Alkohol         | 13.5 %  |
| Trinktemperatur | 16° - 18°                                     |
| Lagerfähigkeit  | bis 2037                                      |
| Traubensorten   | Merlot, Cabernet Franc                        |
| Allergie-Infos  | enthält Sulfite                               |
| Artikelnummer   | 324367  |
| Bewertungen     | James Suckling 94/100<br>Robert Parker 96/100 |



### Vinifikation

Der Ausbau erfolgt während 18 Monaten in zu 50-65% neuen Barrique-Fässern.

### Terroir

Die Weinberge von Château Canon sind auf einem aussergewöhnlichen, homogenen Terroir gepflanzt, das sich auf dem berühmten Kalksteinplateau von Saint-Émilion befindet. Verwurzelt in der Frische der unterirdischen Steinbrüche und dem Wind und der Sonne ausgesetzt, gedeihen die Reben in einem Spiel von Licht und Schatten, das dem Wein eine einzigartige Handschrift verleiht. Eine üppige Fruchtigkeit wird von mineralischer Spannung getragen.

### Geschichte





Château Canon verdankt seinen Namen dem Freibeuter Jacques Canon. Er stand im Dienst von König Ludwig XV., der nahe der Stadt Saint-Émilion ein Weingut erwarb. Dass das Weingut einmal an der Spitze der Grands Crus Classés von Saint-Émilion eingestuft würde, war ihm damals natürlich nicht bewusst. Den Grundstein legte die Familie Fournier, welche zwischen 1919 bis 1996 die Reben mit grosser Hingabe bewirtschaftete. Mit der Übernahme durch das Maison Chanel (u.a. auch Inhaber von Rauzan-Ségla) hat sich die Qualität bei Canon nochmals erhöht. Die Leitung wurde von Beginn weg John Kolosa anvertraut, der Château Canon zu neuer Pracht verhelfen sollte. Ein grosser Teil der Weinberge wurde damals ausgerissen und neu bepflanzt. Auch das Schloss sowie die Kellerräumlichkeiten waren mit Hilfe des Architekten Peter Marino komplett renoviert. Zudem führte der Önologe Gilles Pauquet neue Methoden bei der Weinherstellung und -reifung ein, was das Château schliesslich in den Rang der als 1er Grand Cru Classé klassifizierten Weine hob.

